



Netlogger™

Schnellanleitung



Datenlogger mit Internetzugriff

1	Voraussetzungen	2
2	Startseite öffnen	3
3	Sensor einlesen	4
4	Positionen zuweisen.....	7
5	Visualisierung.....	9
6	Aufzeichnung	10
7	Allgemeine Informationen.....	11

1 Voraussetzungen

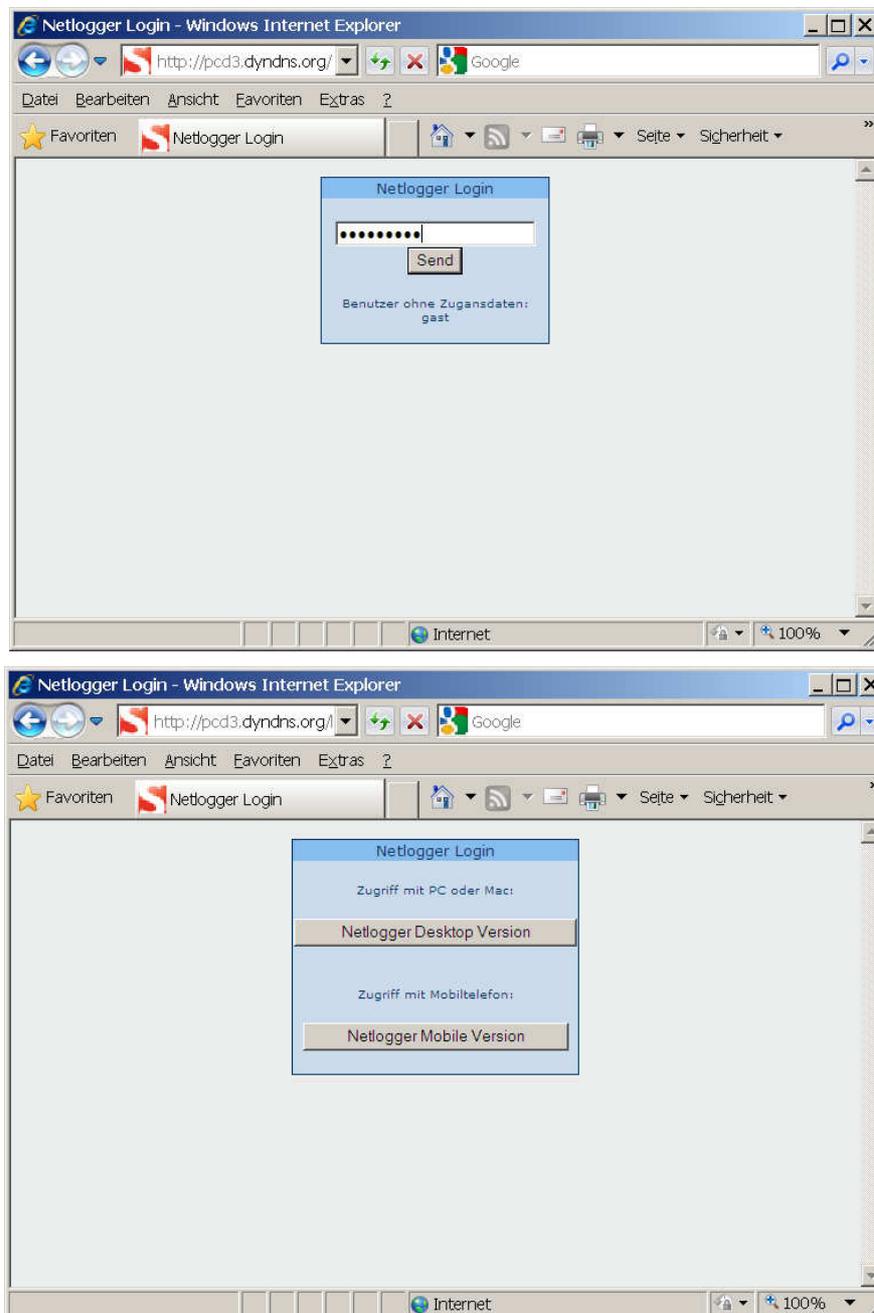
Folgende Anleitung ist für den Schnellzugriff auf den Netlogger™. Es wird vorausgesetzt, dass

- die Verbindung zum Netlogger™ besteht, entweder lokal: 192.168.1.100 oder über Internet <http://<ip>.dyndns.org>
-> Siehe Kapitel 5.2 Bedienungsanleitung
- alle Hardwarekomponenten korrekt installiert sind, der Netlogger™ am Strom angehängt und eingeschaltet ist.
-> Siehe Kapitel 2 Bedienungsanleitung
- die Java Runtime Environment Einstellungen am Computer aktuell sind.
-> Siehe Kapitel 5.1 Bedienungsanleitung
- die Einstellung „temporären Dateien“ ausgestellt ist.
-> Siehe Kapitel 5.1 Bedienungsanleitung

2 Startseite öffnen

Die Startseite ist auf dem Netlogger™ gespeichert. Wenn die Startseite (siehe untere Abbildung) angezeigt wird, sind Sie mit dem Netlogger™ verbunden.

- Geben Sie auf der Startseite das Passwort ein und drücken Sie „Enter“.
- Geben Sie an, ob Sie von einem Desktop/Laptop Computer auf den Netlogger™ zugreifen oder von Ihrem Mobiltelefon.
- Wählen Sie „Netlogger Desktop Version“ (Desktop Zugriff) und es wird die Homepage geladen, wie sie in der unteren Abbildung unten zu sehen ist.

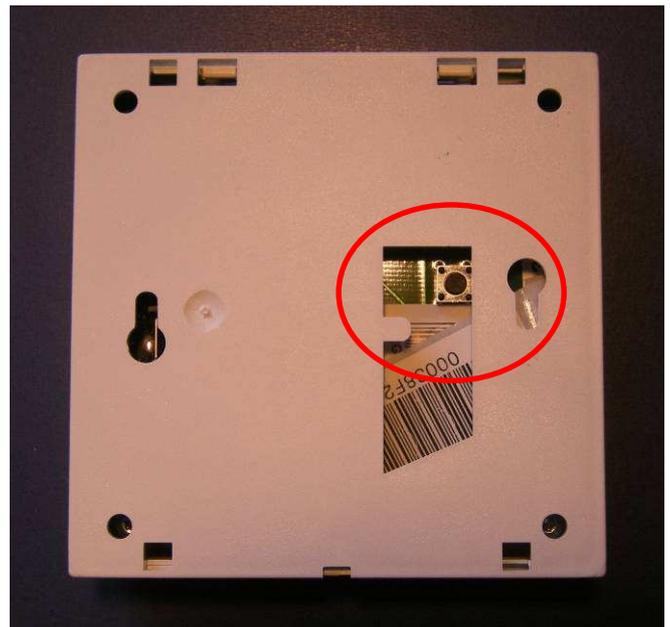


3 Sensor einlesen

Im Folgenden wird gezeigt, wie ein Funksensor im Netlogger™ eingelesen wird. Der Funksensor, der hier eingelesen wird, misst die Raumtemperatur, die relative Feuchte und hat einen Schiebeschalter.



Auf dem Sensor sind der Sensortyp, die Funkadresse und die Messwerte angeschrieben. Der Sensortyp und die Funkadresse müssen auf der Homepage eingegeben werden



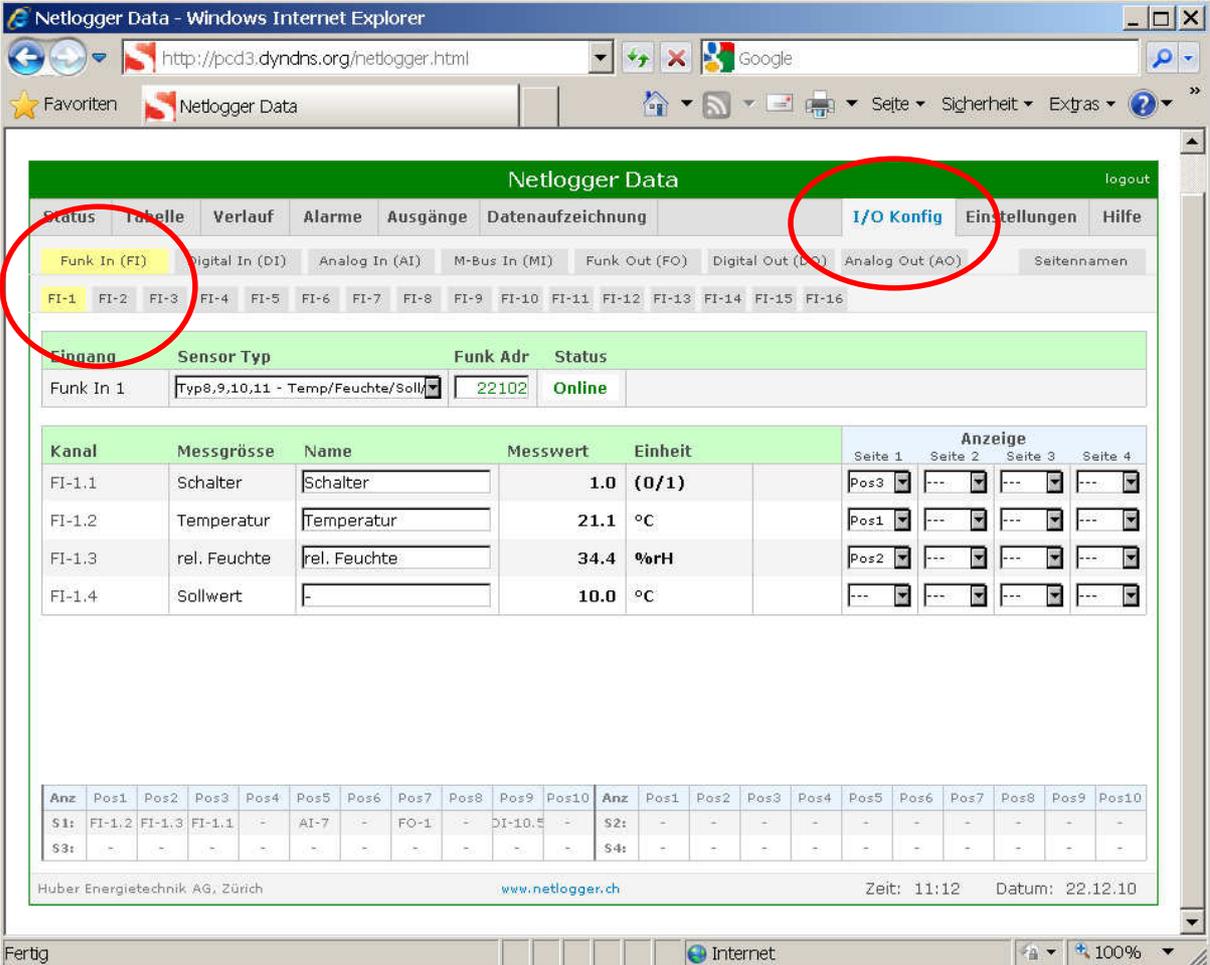
Jeder Sensor besitzt einen Knopf (rot eingekreist, mit dem manuell ein Funksignal an den Transceiver gesendet wird

Jeder Sensor besitzt eine Adresse, die vom Sensorhersteller geliefert wird. Diese Adresse muss auf der Homepage (untere Abbildung) im Feld „Funk Adr eingegeben.

Zudem muss der Typ des Sensors bestimmt werden und im Feld „Sensor Typ“ ausgewählt werden. Der Typ ist abhängig von den Messeigenschaften des Sensors und deren Messbereich.

Eine tabellarische Übersicht zur Typenbestimmung ist in der Bedienungsanleitung Kapitel 6 gegeben.

Menü „I/O Konfig“ -> „Funk In (FI)“ -> „FI-1“



Netlogger Data

logout

Status Tabelle Verlauf Alarmer Ausgänge Datenaufzeichnung **I/O Konfig** Einstellungen Hilfe

Funk In (FI) Digital In (DI) Analog In (AI) M-Bus In (MI) Funk Out (FO) Digital Out (DO) Analog Out (AO) Seitennamen

FI-1 FI-2 FI-3 FI-4 FI-5 FI-6 FI-7 FI-8 FI-9 FI-10 FI-11 FI-12 FI-13 FI-14 FI-15 FI-16

Eingang	Sensor Typ	Funk Adr	Status
Funk In 1	Typ8,9,10,11 - Temp/Feuchte/Sollw	22102	Online

Kanal	Messgröße	Name	Messwert	Einheit	Anzeige			
					Seite 1	Seite 2	Seite 3	Seite 4
FI-1.1	Schalter	Schalter	1.0	(0/1)	Pos3	---	---	---
FI-1.2	Temperatur	Temperatur	21.1	°C	Pos1	---	---	---
FI-1.3	rel. Feuchte	rel. Feuchte	34.4	%rH	Pos2	---	---	---
FI-1.4	Sollwert	-	10.0	°C	---	---	---	---

Anz	Pos1	Pos2	Pos3	Pos4	Pos5	Pos6	Pos7	Pos8	Pos9	Pos10	Anz	Pos1	Pos2	Pos3	Pos4	Pos5	Pos6	Pos7	Pos8	Pos9	Pos10
S1:	FI-1.2	FI-1.3	FI-1.1	-	AI-7	-	FO-1	-	DI-10.5	-	S2:	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
S3:	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	S4:	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Huber Energietechnik AG, Zürich www.netlogger.ch Zeit: 11:12 Datum: 22.12.10

- Typ im Feld „Sensor Typ“ auswählen
- Adresse im Feld „Funk Adr“ eingeben
- Knopf auf Sensor drücken: Warten, bis im Feld „Status“ grün „Online“ steht
- Kanäle im Feld „Namen“ einen eindeutigen Namen geben
- Weitere Funksensoren konfigurieren: Menü „I/O Konfig“ -> „Funk In (FI)“ -> „FI-2“

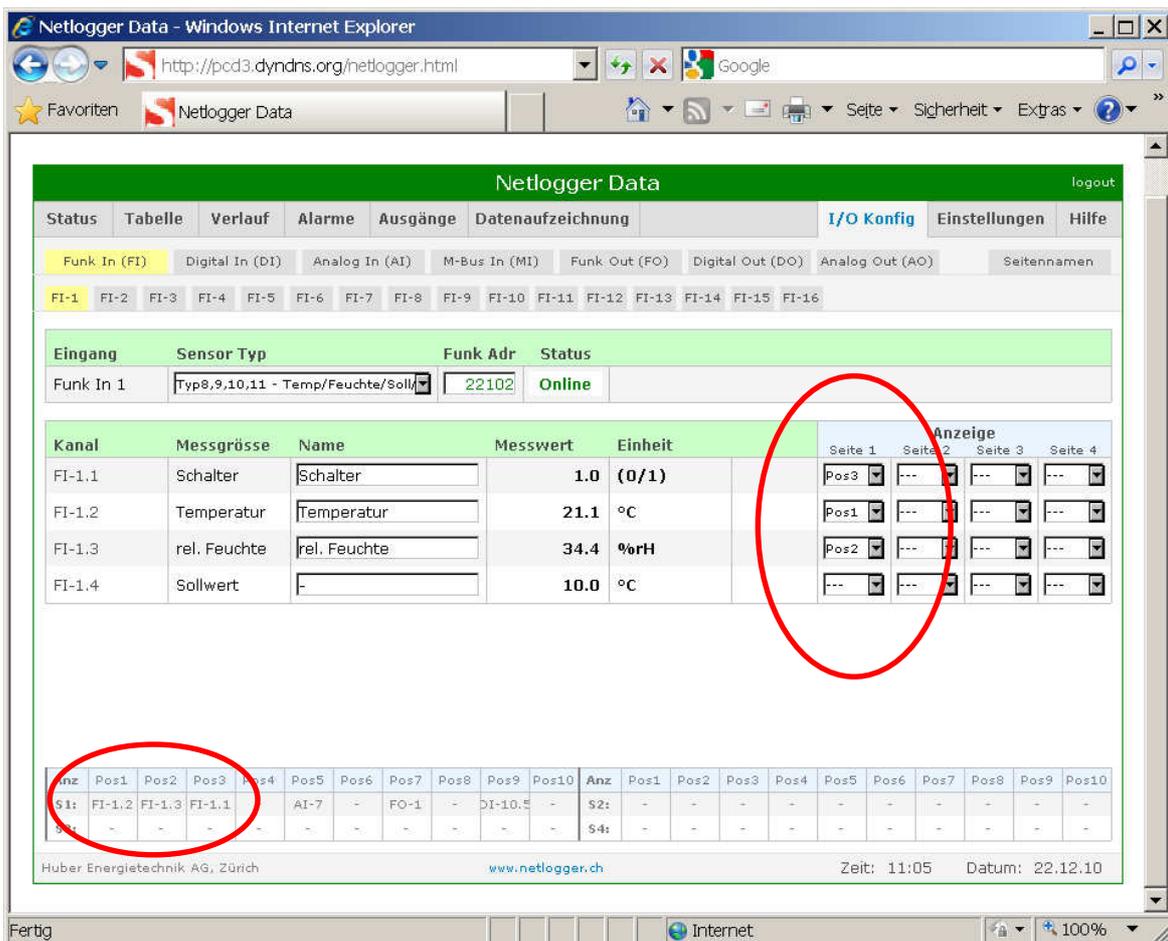
Löschen eines eingelesenen Funksensors

Um einen eingelesenen Funksensor zu löschen, wählen Sie

- im Pull-Down Menü „Sensor Typ“ den obersten Eintrag mit „---“.
- Geben Sie im Feld „Funk Adr“ die Zahl 0 ein und drücken Sie „Enter“ auf Ihrer Tastatur.
- Nun geht der Status auf „Offline“, die Messwerte verschwinden und der Funksensor ist nun ausgelesen. Es kann jetzt ein neuer Sensor wie oben beschrieben bei diesem Eingang eingelesen werden.

4 Positionen zuweisen

- Weisen Sie jedem Kanal im Feld „Anzeige“ eine Position auf einer Seite zu.
- Kontrollieren Sie, ob der Kanal in der Tabelle unten auf der Homepage auf der richtigen Seite und Position erscheint.
- Ein Kanal kann mehreren Positionen auf mehreren Seiten zugewiesen werden, jedoch können nicht zwei Kanäle auf derselben Seite **und** Position stehen.

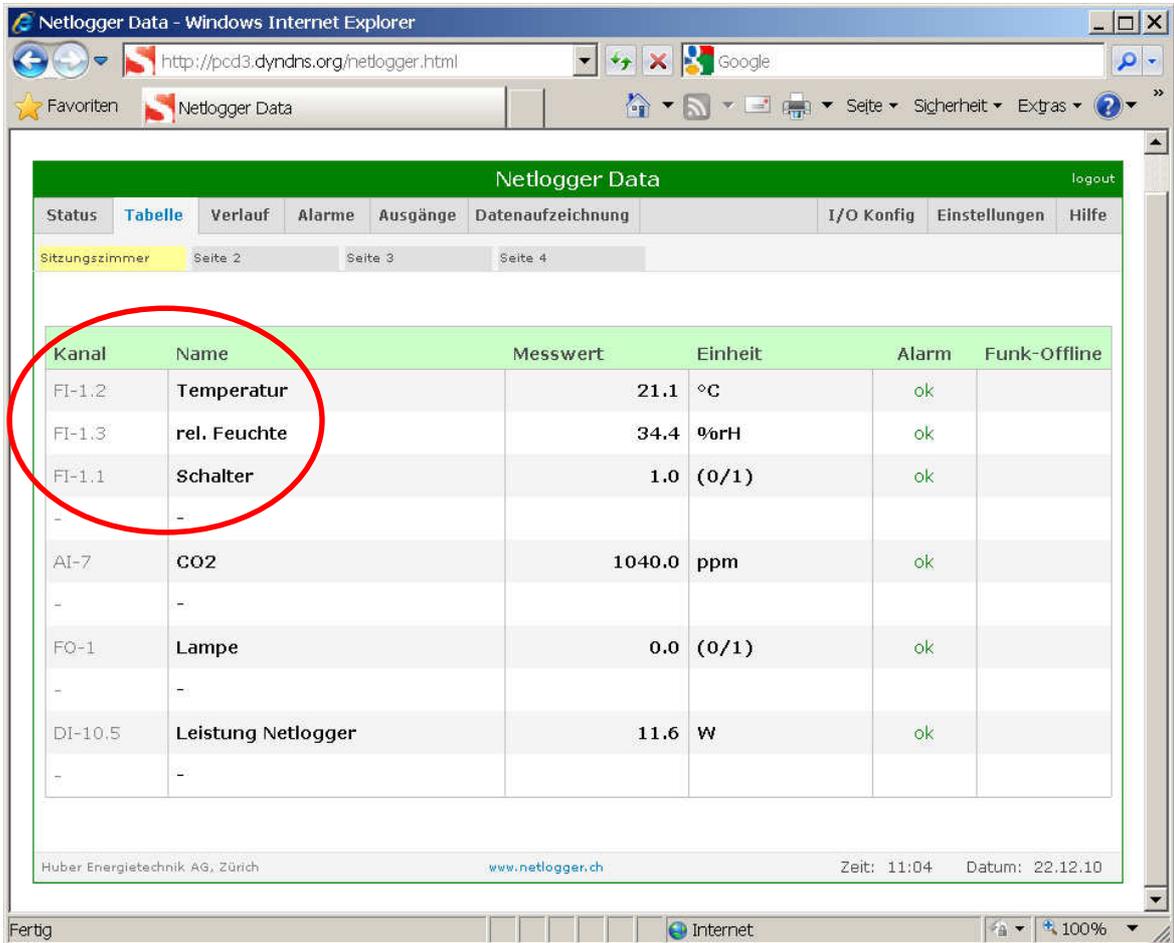


The screenshot shows the Netlogger Data web interface. The main table lists channels with their measurement values and units. The 'Anzeige' column is highlighted with a red circle, showing dropdown menus for selecting a page (Seite 1-4) and a position (Pos1-4). Below this, a table shows the assignment of channels to positions on different pages. A red circle highlights the entry for channel FI-1.1 assigned to position Pos1 on page 1.

Kanal	Messgröße	Name	Messwert	Einheit	Anzeige			
					Seite 1	Seite 2	Seite 3	Seite 4
FI-1.1	Schalter	Schalter	1.0	(0/1)	Pos3	---	---	---
FI-1.2	Temperatur	Temperatur	21.1	°C	Pos1	---	---	---
FI-1.3	rel. Feuchte	rel. Feuchte	34.4	%rH	Pos2	---	---	---
FI-1.4	Sollwert	-	10.0	°C	---	---	---	---

Anz	Pos1	Pos2	Pos3	Pos4	Pos5	Pos6	Pos7	Pos8	Pos9	Pos10	Anz	Pos1	Pos2	Pos3	Pos4	Pos5	Pos6	Pos7	Pos8	Pos9	Pos10
S1:	FI-1.2	FI-1.3	FI-1.1	-	AI-7	-	FO-1	-	DI-10.5	-	S2:	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
S4:	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	S4:	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

- Überzeugen Sie sich im Menü „Tabelle“, dass auf jeder Seite die Kanäle den gewünschten Positionen zugeordnet wurden.



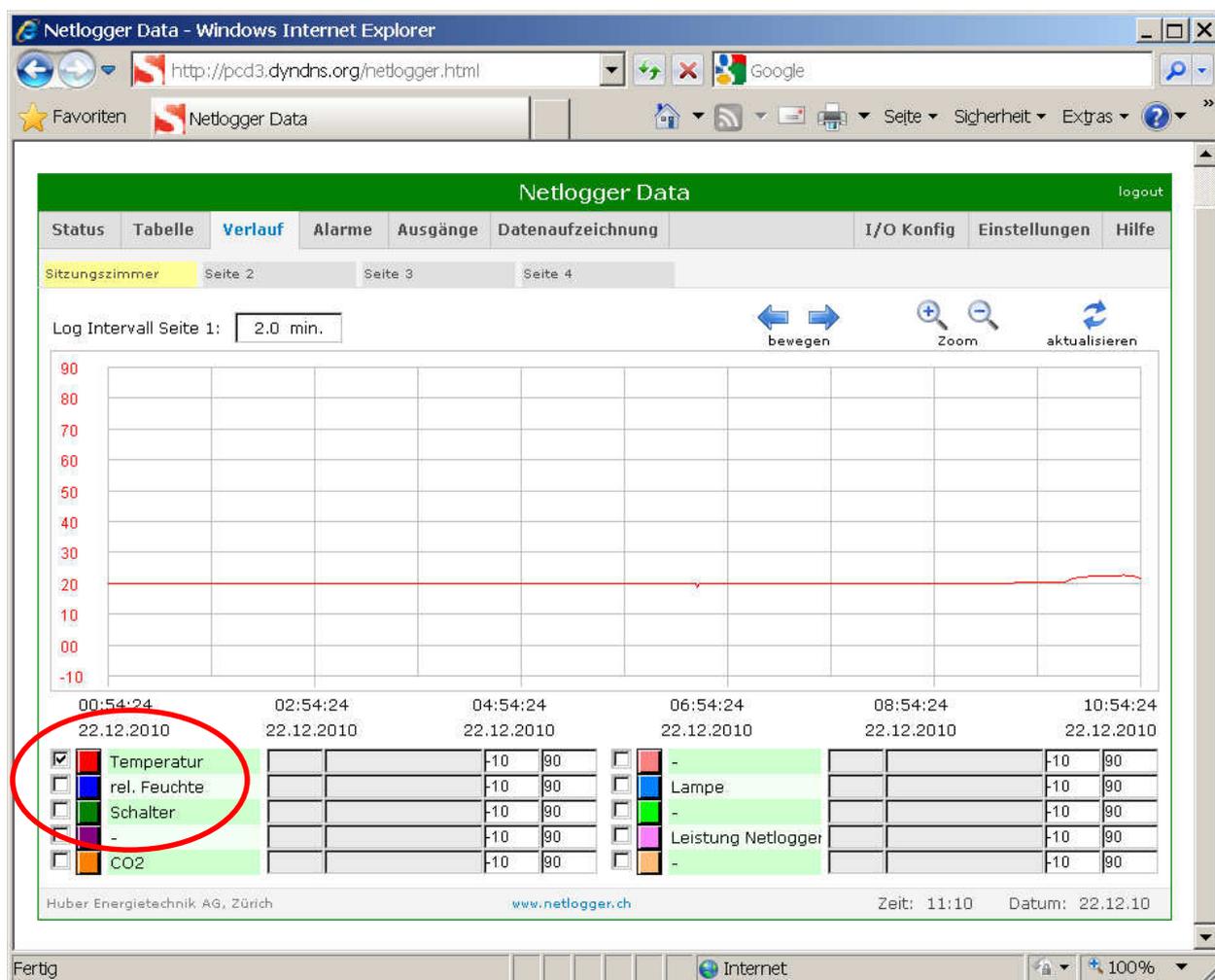
The screenshot shows the Netlogger Data web interface. The browser window title is "Netlogger Data - Windows Internet Explorer". The address bar shows "http://pcd3.dyndns.org/netlogger.html". The page has a green header with "Netlogger Data" and a "logout" link. Below the header is a navigation menu with tabs: "Status", "Tabelle", "Verlauf", "Alarmer", "Ausgänge", "Datenaufzeichnung", "I/O Konfig", "Einstellungen", and "Hilfe". Under "Tabelle", there are sub-tabs for "Sitzungszimmer", "Seite 2", "Seite 3", and "Seite 4". The main content is a table with the following data:

Kanal	Name	Messwert	Einheit	Alarm	Funk-Offline
FI-1.2	Temperatur	21.1	°C	ok	
FI-1.3	rel. Feuchte	34.4	%rH	ok	
FI-1.1	Schalter	1.0	(0/1)	ok	
-	-				
AI-7	CO2	1040.0	ppm	ok	
-	-				
FO-1	Lampe	0.0	(0/1)	ok	
-	-				
DI-10.5	Leistung Netlogger	11.6	W	ok	
-	-				

At the bottom of the page, it says "Huber Energietechnik AG, Zürich", "www.netlogger.ch", "Zeit: 11:04", and "Datum: 22.12.10". The Windows taskbar at the bottom shows "Fertig" and "Internet".

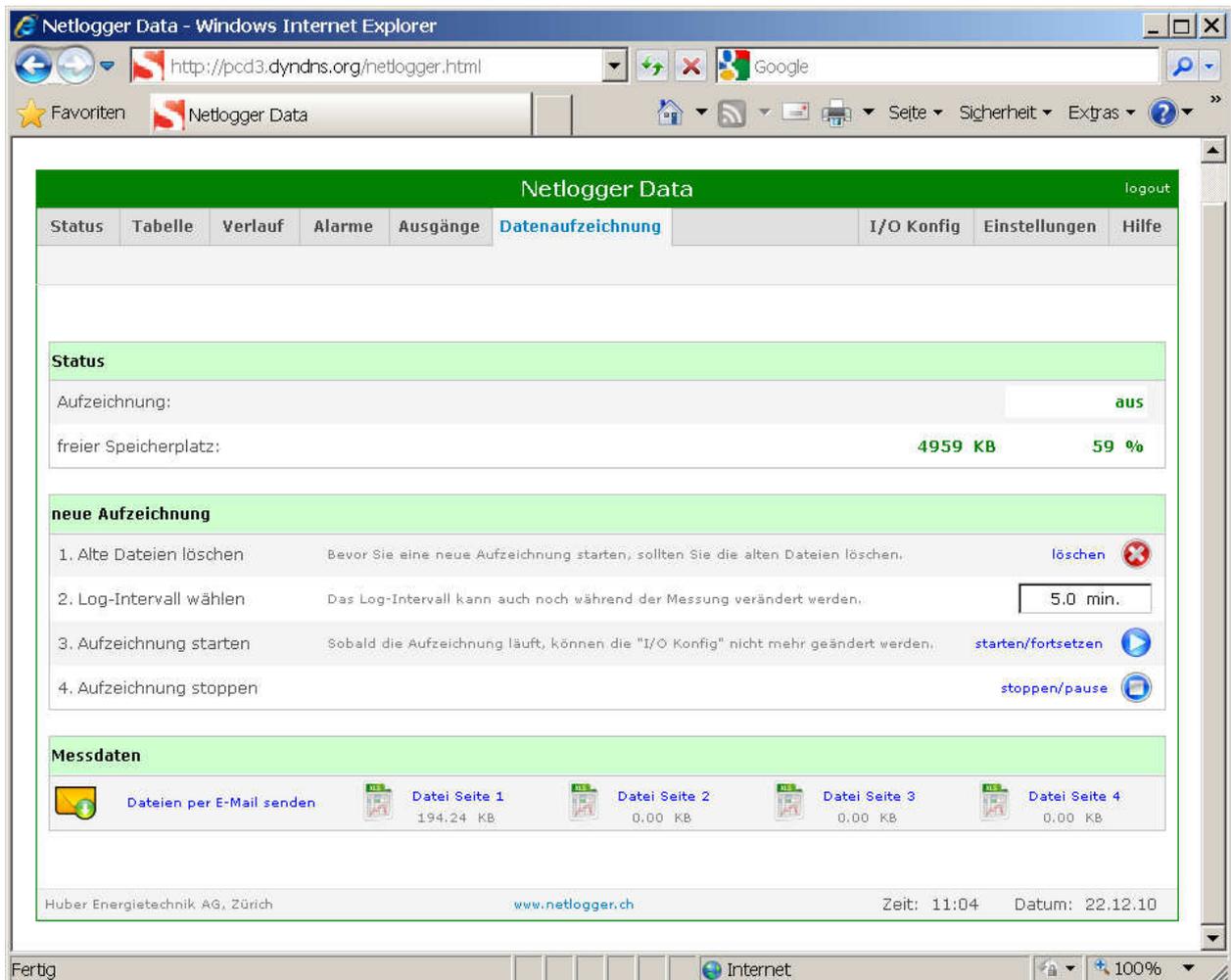
5 Visualisierung

- Menü „Verlauf“, „Seite 1 – Seite 4“.
- Skala gemäss Messbereich der Sensorkanäle einstellen.
- Mit „aktualisieren“ die neuen Messwerte ins Diagramm importieren.



6 Aufzeichnung

- Vor der Aufzeichnung im Menü „Einstellungen“ folgende Anpassungen vornehmen:
-> E-Mail und Alarming konfigurieren.
- Im Menü „Aufzeichnung“ wird die Aufzeichnung gestartet.



- **1. Alte Dateien löschen:** dies garantiert, dass keine Messwerte aus einer alten Messung die neue Messung beeinflussen.
- **2. Log-Intervall wählen:** Zeit in Minuten. Die Messdaten werden immer nach Ablauf dieser Zeit gespeichert. Das Log-Intervall kann während der Messung verändert werden!
- **3. Aufzeichnung starten:** wird die Aufzeichnung gestartet, können keine Änderungen im Menü „I/O Konfig“ mehr gemacht werden.
- **4. Aufzeichnung stoppen:** stoppt die Aufzeichnung und Änderungen im Menü „I/O Konfig“ können wieder vorgenommen werden.

7 Allgemeine Informationen

Service und Support:

Huber Energietechnik AG

Ingenieur- und Planungsbüro

Jupiterstrasse 26, CH-8032 Zürich

Tel: 044 227 79 78 Fax: 044 227 79 79

<http://www.hetag.ch>, Email: mail@hetag.ch

Der Netlogger™ ist keiner SEV – Prüfung unterzogen. In ihm befindet sich ein geprüftes Netzgerät, das direkt am 230 V Stromeingang die Spannung auf 24 V umwandelt.

Es wird darauf hingewiesen, dass mit dem Netlogger™ nur mit Spannungen kleiner oder gleich 24 V gearbeitet werden darf. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Arbeiten mit höheren Spannungen.

Es ist zu empfehlen, den Netlogger™ in einer trockenen, sauberen Umgebung zu installieren und von Zeit zu Zeit abzustauben, da Schmutz durch die Durchführungen treten kann.